

18 Mädchen und Jungen lernten WingZun-KungFu kennen

Im Rahmen des Osterferienprogramms in Gößweinstein fanden sich 18 KämpferInnen im Alter von 6 bis 12 Jahren am Montag, den 18.04. um 9 Uhr im Pfarrheim ein, um einen Einblick in die ganzheitliche Kampfsportart WingZun-KungFu zu bekommen.

Das Training enthielt erste Techniken zur Selbstverteidigung, aber auch Übungen zur Verbesserung der Körperwahrnehmung, der Koordination, Haltung und Konzentration.

Der Kampfkunstlehrer Klaus Ahlborn von der KungFu-Schule Forchheim hat auf seine beeindruckende Art den Kindern einige Grundlagen dieser Sportart beigebracht. Mit viel Spaß und Eifer waren die Kinder bei der Sache.

Klaus Ahlborn versteht es perfekt den Kindern, spielerisch und mit viel Ruhe, die Kampfkunst nahezubringen. Dabei vergisst er aber nicht, den für eine Kampfkunst nötigen Ernst zu vermitteln. Die Kinder lernen ihrem Gegenüber immer mit Respekt zu begegnen.

Er versteht es ihr Selbstbewusstsein zu stärken, indem er die Kinder immer wieder ermutigt ohne Druck auszuüben. Denn es spielt keine Rolle, ob die Übung aufs erste Mal gelingt, man mehrere Anläufe benötigt oder sie an dem Tag vielleicht gar nicht schafft.

Nach 2 $\frac{1}{2}$ Stunden, die für alle wie im Flug vergingen, hat vielleicht das eine oder andere Kind eine neue Sportart für sich entdeckt.